

Erhalt des Kulturhauses Waldhof: Kulturverein hat Konzept Senioren zum Adventskaffee im KulturHaus

Zum Adventskaffee lud der Kulturverein Waldhof die Senioren ins KulturHaus Waldhof ein.

Dass die Einladung auf den Nikolaustag fiel, war Zufall. Aber es war passend. In der behaglich temperierten und gut gefüllten Gaststätte fühlten sich die Gäste aus der Seniorentagesstätte Waldhof-West und von den Pfarreien St. Franziskus und Paulus/Gethsemane sichtlich wohl. Die Tische waren gedeckt und bei Weihnachtsstollen und Spekulatius kam sofort adventliche Stimmung auf.

Stefan Höß, zweiter Vorsitzender des Kulturvereins, begrüßte

die Gäste und lud ein, sich am Kuchenbuffet zu bedienen.

Der Vorsitzende Klaus Schillinger berichtete über den Stand der Verhandlungen zum Erhalt des Kulturhauses mit der Stadtverwaltung. Der Vorstand stellte in einem Gespräch mit dem Liegenschaftsamt und der Kämmererei ein Konzept vor, das nun noch mit Zahlen untermauert wird. Die Verwaltung sieht die Vorgehensweise sehr positiv.

Klaus Schillinger wird allerdings nicht mehr die Gaststätte führen. Das kann er auch aus beruflichen Gründen nicht mehr. Stefan Höß ist dabei, auch hier Abhilfe zu schaffen und setzt

auf die Hilfe der angeschlossenen Vereine.

Schillinger wird sich zukünftig vermehrt um die Außenwirkung des Kulturvereins Waldhof kümmern. Auch hiermit können sich Nutzungsauslastungen für das KulturHaus ergeben.

Erich Müller begeisterte danach mit zwei launigen und in die Zeit passenden Vorträgen.

Schillinger hatte, wie in den vergangenen Jahren, einen Beitrag vorbereitet, den er über Laptop und Beamer präsentierte. Es war eine ausführliche Fotostrecke über die Pfarrei der Paulus-Kirche. Die Pfarrer Rupp, Sandmann, Higel, Wettach und Frey-Seufert waren zu sehen, aber auch Aktivitäten der Kindergärten, der Arbeitskreise und deren Festlichkeiten. Inter-



essiert verfolgten die Anwesenden den Vortrag und ihre Ausrufe und Bemerkungen zeigten, dass Personen auf den Fotos erkannt wurden – oder man sogar selbst gezeigt wurde.

Zum Ende der Veranstaltung bedankte sich Schillinger bei den Kuchenspendern Stefan Höß -

er hatte zum ersten Mal zwei Kuchen gebacken, die sogar schmeckten, und Brigitte Helbing. Besonderer Dank ging an den Kreativ-Kreis unter der Leitung von Gabi Bock, der adventliche Basteleien ausstellte und bei der Vorbereitung des Nachmittags tätig war. **sch**

Nikolausgrillen am KulturHaus Waldhof



An Michaela Diehl hatte der Nikolaus nichts auszusetzen

Zum vierten Male kam der Nikolaus am Nikolaustag ans KulturHaus Waldhof, um kleine und große Besucher mit seinen Gaben zu erfreuen.

Der Kulturverein richtete mit der Karlsterner Hexenzunft die Veranstaltung aus. Wie immer kamen Gäste aus der näheren Umgebung. So von der

Siedlergemeinschaft Speckweg, von der Kurpfalz-Togo Freundschftsvereinigung und Förderverein der Freilichtbühne.

In Erwartung des Rotrockten wurden Stadträtin Andrea Safferling, Waltraud und Hans Klein, Manfred Of und Polizeipostenführer Bernd Gutgesell gesehen. Die Wartezeit verkürzten Sugar Eddy und Harald Hug mit weihnachtlichen Weisen. Dem Schmudgelwetter trotzte man unter der Überdachung des beheizten Biergartens. Hilfreich war auch der Glühwein, zum Teil mit Schuss.

Der Nikolaus kündigte sich mit Schellengeläut und lautem „Ho, Ho, Ho“ an. Nach einer lustigen Geschichte wollte er wissen, ob alle Anwesenden brav gewesen seien. Sein Interesse galt besonders der Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl. Doch bei dieser kam er zu seiner Überraschung an eine fast ganz brave. Er las aus seinem dicken Buch nur Gutes. Sie sei immer hilfe reich und freundlich zu Mitarbeitern und Bürgerdienstbesuchern. Hilfreich auch den Vereinen gegenüber. Eine liebe Tochter, die mit ihrer Mutter am Wochenende die Feste besucht und, da sie auch sehr tierlieb ist, auch in Begleitung ihrer niederbayrischen „Kampfhunde“ – einem Rauhaar- und einem Kurzhaardackel.

Da blieb dem Nikolaus nur noch nach einem Gedicht zu fragen. Auch das konnte sie und bekam hierfür ein Geschenk.



Nach den Gedichtvorträgen der Kinder beschenkte der Rotrock sie und verabschiedete sich wieder mit lautem „Ho, Ho, Ho.“ Danke, lieber Nikolaus, danke Markus Schüpferling. **sch**



Steuerberatung · Treuhand- und Unternehmensberatungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft mbH seit 1954

**Termin 31. Dezember 2008
STEUERERKLÄRUNG 2007
schon gemacht?**

Wir helfen:
» ohne Mitgliedschaft » alle Einkunftsarten
» ohne Einkommensbegrenzung
» sozial gestaffelte gesetzliche Gebühr

Regenbogen 31a • 68305 Mannheim-Gartenstadt • Tel. 0621/76253-0
Fax 0621/76253-51 • Telefonzeiten werktags 9-13 Uhr, www.steuerberatung-gmbh.de

⇒ Sie möchten noch Ihre **Steuerlast 2008 senken**?
Dies ist möglich; völlig legal, risikolos und mit staatlicher Unterstützung!
⇒ Ihre **KFZ-Versicherung** hat die **Prämie** zum 01.01.09 **erhöht**?
Wechseln Sie den Versicherer und sparen bis zu einigen Hundert Euro!
⇒ Interesse an **Geldanlage**, risikoarm, seit Jahren **5-8% p.a.**, jederzeit verfügbar?

Jetzt noch mit Steuervorteilen, die ab 2009 dauerhaft entfallen. Ich helfe Ihnen. Unabhängig und objektiv. Nur meinen Kunden verpflichtet, keiner Versicherungsgesellschaft oder Bank.

RALF TENYER, Versicherungsmakler, Finanzdienstleistungen
Eichenhof 67, 68305 Mannheim,
Tel. 0621-7482580, Mobil 0163-7482580
ralf.tenyer@email.de, www.tenyer.eu

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

AVE - Service GIEHL
Speckweg 114 - 68305 Mannheim

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und bedanken uns für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

**Torsten Haut Andreas Gzella
und alle Mitarbeiter**

**Haut GmbH • Telefon 06 21/75 17 61
Wotanstraße 54 • 68305 Mannheim/Gartenstadt**